

Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen

Öffentliche Niederschrift

20. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Elmenhorst/Lichtenhagen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.09.2022
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum in Elmenhorst, Gewerbeallee 45, 18107 Elmenhorst/Lichtenhagen

Anwesend

Vorsitzender
Uwe Barten

stellv. Vorsitzender
Burkhard May
Christian Joachim

ordentliches Mitglied
Lars Gotham
Ulf Grimnitz
Horst Harbrecht
Dr. Hartmut Hornickel
Nils Ibendorf
Torsten Lange
Karl-Heinz Meus
Edeltraut Ortmann
Eckhardt Rosenkranz
Lars Rosenkranz
Bernd Tietböhl
Prof. Dr. Christian Vogel

Gäste:

20 Besucher

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anträge zur Änderung der Tagesordnung
- 5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
- 6 Protokollkontrolle
- 7 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Gemeindevertretersitzung
- 8 Wahl eines neuen Mitgliedes in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 9 Informationsvorlagen
- 9.1 Information zum Sachstand Stellplatzsatzung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
IV/BV/20-054/2022
- 9.2 Information zum Projektstand "Grünes Klassenzimmer"
IV/OS/20-057/2022
- 9.3 Information zum Stand der Umsetzung von Beschluss 98-18/22 "Fläche für den Bildungs- und Kulturcampus"
IV/BV/20-055/2022
- 9.4 Information zum Stand der Umsetzung von Beschluss 100-18/22 "Beschluss Projektsteuerer"
IV/BV/20-056/2022
- 10 Beschlussvorlagen
- 10.1 Beschluss der zweiten Änderung der Geschäftsordnung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
VO/LV/20-021/2022
- 10.2 Anträge der CDU-Fraktion zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen - Beschluss Nr. 1
VO/BV/20-022/2022
- 10.3 Anträge der CDU- Fraktion zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen - Beschluss Nr. 2
VO/BV/20-023/2022
- 10.4 Anträge der CDU-Fraktion zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen - Beschluss Nr. 3
VO/BV/20-024/2022
- 10.5 Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses zum alten Schulstandort
VO/BV/20-053/2022
- 10.6 Vergabe eines Straßennamens für den Bebauungsplan Nr. 22 Wohngebiet Evershäger Weg in Lichtenhagen
VO/OS/20-026/2022
- 10.7 Beschluss einer neuen Nutzungs- und Entgeltordnung für das Gemeindezentrum Elmenhorst.
VO/BV/20-015/2022-01

- 10.8 Aufstellungsbeschluss B-Plan Nr. 25 Sondergebiet SO
"Freiflächenphotovoltaikanlage am Admannshäger Weg" der
Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
VO/BV/20-039/2022
- 10.9 Beschluss über den Beitritt zur Initiative "Lebenswerte Städte
durch angepasste Geschwindigkeit"
VO/OS/20-038/2022
- 10.10 Beschluss über die Neuordnung der Löschwasserversorgung aus
dem Trinkwassernetz des WWAV
VO/OS/20-012/2022-01
- 10.11 Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe Kreisumlage
VO/FV/20-058/2022
- 10.12 Aufhebung des Beschlusses VO/BV/20-017/2022 zur baurechtlichen
Umnutzung der Gewerbeeinheit im Gewerbehof 1 in ein Eiscafé mit
Verkaufsfläche.
VO/BV/20-060/2022

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Grundstücksangelegenheiten
- 11.1 Erwerb von Teilflächen aus dem in der Gemarkung Lichtenhagen,
Flur 1 gelegenen Flurstück |(nichtöffentlich)
VO/BV/20-052/2022

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Es sind alle Gemeindevertreter anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Zu Beginn der Sitzung äußert Herr Barten seinen Unmut über tätliche Auseinandersetzungen, die sich in der Gemeinde zugespielt haben. Dies ist mit Worten nicht mehr zu fassen. Es handelt sich um Ausmaße, die strafrechtlich verfolgt werden. Er hofft, dass die Gerichte eine Entscheidung treffen, die den Frieden wieder einkehren lässt.

Bericht des Bürgermeisters:

Im Juni fand ein Termin mit dem Amt für Raumordnung und Landesplanung statt, um unsere Planungen für den Schulcampus auf Kirchenland weiter voranzubringen. Es gab die eindeutige Aussage, dass sich die Kirche für diesen Standort ausspricht, aber eine Größe von mehr als 5 ha scheint im Moment nicht möglich.

Für den Bau der Photovoltaikanlage gab es keine Bedenken von Seiten des Amtes für Raumordnung.

Am 05.07.2022 fand wieder die Begrüßung der Neugeborenen in unserer Gemeinde statt, 5 neue kleine Erdenbürger konnten hier begrüßt werden und ihre Beihilfe in Höhe von 250 € in Empfang nehmen.

Bezüglich der Arbeiten Ortsumgehung fand ein Treffen am 07.07.2022 mit dem Amt Warnow-West statt. Dazu gab es am 14.09.2022 eine Einwohnerversammlung, um die Bürger über die beabsichtigten Maßnahmen zu informieren. Die Beteiligung war sehr hoch. Viele Eingaben wurden gemacht. Die Planung läuft seit über 5 Jahren, eine Änderung ist nun nicht mehr möglich. Ein Problem ist die Kreuzung, wenn ein Kreisverkehr entsteht, ist es für Fahrradfahrer sehr gefährlich. Eine Lösung muss gefunden werden.

Die Bauanlaufberatung zum Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde hat am 21.09.2022 stattgefunden. Die Arbeiten beginnen in ca. 2 Wochen in Lichtenhagen. Priorität hat dort der Anschluss der Schule, voraussichtlich bis Ende Mai 2023. Im Anschluss beginnen die Arbeiten in Elmenhorst, eine Fertigstellung ist für Ende 2023 vorgesehen. Leider werden nicht alle Haushalte mit angebunden, Gespräche dazu laufen zurzeit noch.

Die Entwässerungsarbeiten vom Feld im Admannshäger Weg haben begonnen.

Dort gibt es bis zum 07.10.2022 eine Vollsperrung.

Im Gemeindezentrum hat es in der Nacht vom 9. auf den 10. September 2022 einen weiteren Einbruch gegeben. Es wurde nichts entwendet, allerdings gibt es Schäden an Fenstern und Türen. Der Schaden wird über die Versicherung reguliert.

In der kommenden Woche wird eine zusätzliche Hauptausschusssitzung stattfinden, um den Mietvertrag für den ehemaligen Blumenladen vorzubereiten. Ab 01.11.2022 soll hier ein Pflanzen- und Gartenmarkt eröffnet werden.

Herr Harbrecht meldet sich zu Wort und möchte wissen, warum die Gemeindevertretersitzung im Mai 2022 kurzfristig von Donnerstag auf Mittwoch vorverlegt wurde.

Herr May, der zu dieser Zeit den Bürgermeister vertreten hat, kann die Frage spontan nicht korrekt beantworten und sagt eine Stellungnahme zu.

Damit gibt Herr Harbrecht sich nicht zufrieden und fordert das Amt auf, darüber schriftlich Auskunft zu erteilen und zu prüfen, ob das gegen die Kommunalverfassung verstößt. Die Antwort soll von der Rechtsaufsicht geprüft werden.

Herr Gotham informiert über eine Internetseite eines Bürgers der Gemeinde, auf der Informationen über den Schulcampus geteilt werden, die zum Teil nicht der Wahrheit entsprechen. Es handelt sich um die Seite *schulneubau-elmanhorst-lichtenhagen.de*.

Er fordert die Prüfung der dort veröffentlichten Aussagen. Es wurden auch Abgeordnete der Gemeinde namentlich diffamiert.

Der Ersteller dieser Seite ist Mitglied in der Wählergemeinschaft.

Bericht der Sozialausschussvorsitzenden:

Die letzte Sitzung hat am 23.08.2022 stattgefunden.

- Informationen zu allgemeinen Themen:

Austausch zum Mitteilungsblatt, die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2022. Alle Vorlagen und Ideen müssen bis zum 06.11.2022 eingereicht werden. Schul- und Jugendsozialarbeit muss verbessert werden. Die Stellen sind zurzeit aus verschiedenen Gründen nicht besetzt. Austausch mit dem Amt erforderlich.

Termine in der Gemeinde:

11.09.2022 Denkmalverein
14.09.2022 Einwohnerversammlung
01.10.2022 Oktoberfest
02.10.2022 Erntedankfest (Die Werbung wird zurzeit verteilt.)
19.10.2022 Herbstfeuer
11.11.2022 Martinsfest (zusammen mit Grundschule und Kirche)
17.11.2022 Weltladen e.V.
04.12.2022 Adventssonntag
09.12.2022 Gemeindeweihnachtsfeier im Gemeindezentrum
11.12.2022 Theateraufführung „Ernst & Heiter“

- Beratung der Nutzungs- und Entgeltverordnung:

- **Information und Beratung zu Förderanträgen**
- **Sachstand Planung Spielplätze**
- **Grünes Klassenzimmer**
- **Bildungs- und Kulturcampus**
- **Anträge der CDU-Fraktion**
- **Einwohnerfragestunde**

Herr Barten übernimmt kurz das Wort und berichtet über die Beratung mit dem Kirchgemeinderat. Es ging um die Bereitstellung von Grundstücken für die Errichtung des Schulcampus.

Eine Untersuchung zum Standort hatte stattgefunden mit dem Ergebnis, das die ursprünglich gewünschte Fläche von ca. 3 ha. bei Weitem zu klein ist und wir insgesamt 15 ha. Fläche benötigen, um alle Projekte zu verwirklichen.

Die benötigte Fläche wird zurzeit an einen Landwirt verpachtet, dieser Vertrag läuft noch bis Ende 2031. Der Kirchgemeinderat hat noch keine Entscheidung über die Bereitstellung von Grundstücken getroffen.

Zur Projektsteuerung haben einige Einwohner Bedenken und Hinweise eingereicht. Der alte Kulturverein wird seine Arbeit so nicht mehr fortsetzen. In der kommenden Woche am Donnerstag wird eine öffentliche Zusammenkunft stattfinden, um einen neuen Kulturverein zu gründen.

Herr Tietböhl verweist darauf, dass der Jugendtreff zurzeit verwaist ist und dort etwas geschehen muss.

Durch Frau Lange wird ausgeführt, dass die Jugendsozialarbeiterin bis 2023 in Elternzeit ist. Die bestehenden Probleme sind bekannt und befinden sich in Klärung.

Bericht des Bauausschussvorsitzenden:

- Am 25.08.2022 fand die letzte Sitzung des Bauausschusses statt. Thema war wieder die Zuwegung zum Strand (Radweg). Es könnte hier Schwierigkeiten bei der Förderung geben. Lösung des Problems wäre eine Widmung des Strandweges.
- Ein Schild mit Parkverbot für Caravan wurde vorgeschlagen. Das Amt wurde mit der Prüfung beauftragt.
- Vergabe Straßennamen für neues B-Plan-Gebiet
- Informationen zum B-Plan 22 – die Beratung hat im Amt Warnow-West stattgefunden. Eine Klärung ist noch nicht erfolgt.
- Abwägungs- und Satzungsbeschluss zu Kfz-Stellplätzen wurde besprochen.
- Austausch über die Anträge der CDU. Der Ausschuss würdigte die Initiative.
- Nutzungs- und Entgeltordnung – Der Ausschuss empfiehlt, die Satzung zu beschließen mit dem Hinweis, dass Energie-, Wasser- und Reinigungskosten mit den Mietern vollständig abgerechnet werden müssen.
- Tiefbaumaßnahmen
- Infos zu Bauanträgen und Genehmigungsfreistellungen
- Ortstermin zur Abstimmung der Verkehrsführung
- Vorbereitung der Gerichtsverhandlungen
- Öffentlicher Vor-Ort-Termin am 07.09.2022 – Streitverfahren gegen die Gemeinde wegen Wegeführung
- Klage gegen Landkreis wegen Strandweg
- Lichtpunkt – Der Gutachter ist beauftragt worden, ein Ergebnis liegt noch

- nicht vor.
- Beratung zum Flächennutzungsplan hat stattgefunden – Antworten stehen noch aus.
- Eine Brandschutzuntersuchung in der Schule durch das Amt hat stattgefunden, daran hat Herr May teilgenommen. Aufgrund der baulichen Maßnahmen wurde alles als zufriedenstellend eingeschätzt. Einziges Problem – 2 Türen im Hauptgebäude stören den Fluchtweg. Herr Grell vom Amt kümmert sich um eine Lösung.
- Blendwirkung auf die Tafel – sollte in den Ferien umgebaut werden.
- Die Betriebserlaubnis ist erteilt worden vor dem Hintergrund, dass es eine neue Schule geben wird.
- Kattenstiet – Antrag für einen Anbau am Einfamilienhaus wurde geprüft.

Bericht der Finanzausschussvorsitzenden:

Die Sitzung des Finanzausschusses fand am 30.08.2022 statt.

- Erfüllungsstand Haushalt 2022
- Nutzungs- und Entgeltverordnung – bei Steigerung der Kosten müssen die Verträge angepasst werden.
- Stand der Vorbereitung zur Haushaltsplanung 2023 – Entwurf ist in Vorbereitung
- Konzepte für Energieeinsparungen sollen durch die Gemeinde erarbeitet werden.
- Planungen für die Freiwillige Feuerwehr wurden weitergeleitet.
- Die Stromverträge wurden zum 31.12.2022 gekündigt – Ausschreibungen laufen. Die ersten Angebote lassen größere Preissteigerungen erkennen.
- WBV Vorflutleitungen – Zusagen aus Schwerin fehlen hier noch. Wenn die Ortsumgehung gebaut wird, wird im vorderen Bereich Abhilfe geschaffen.

Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus:

- Letzte Sitzung fand am 16.08.2022 statt.
- Erweiterung Gewerbegebiet – Beratung über neuen F-Plan mit Unternehmern aus der Region. Die Erweiterung wird durch den Ausschuss empfohlen.
- Informationen zu kurz- und langfristigen Projekten, Spiel- und Begegnungsstätte, Spielplatzsanierung, Unternehmerfrühstück usw.
- Ein Fördermittelantrag zur Spiel- und Begegnungsstätte ist heute an den Bürgermeister übergeben worden. Weitere finanzielle Mittel sind in den Haushalt für das kommende Jahr einzustellen.
- Zustand der Spielplätze – allgemein guter Zustand (Dokumentation an den Sozialausschuss übergeben – ein Spielplatz muss saniert werden)
- Zuwegung Strand (Radweg) hohes Verkehrsaufkommen
Es ist zwingend erforderlich, einen sicheren Rad- und Fußweg zu planen und umzusetzen. Ein Bau ist nur über Förderung möglich, Gespräche mit dem Landkreis und dem Bürgermeister haben bereits stattgefunden.
- Tag des offenen Denkmals am 11.09.2022
Führungen, Besichtigungen und Ausstellungen wurden angeboten.
- Unternehmerfrühstück 2023 – Planungen ab IV. Quartal 2022.
Gewerbetreibende sollen eingeladen werden.
- Nutzungs- und Entgeltverordnung – Überarbeitung beschlossen
- Spiel- und Begegnungsstätte: eine Hundetoilette soll aufgestellt werden
- Beschilderung, Reinigung und Kontrolle am Strand – Ein Antrag ist ans Amt übergeben worden mit Vorschlägen zur Durchsetzung von Ordnung und

Sauberkeit.

3 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger berichtet vom Tag des offenen Denkmals und begrüßt dieses Event. Gleichzeitig äußert er sein Unverständnis darüber, dass Bürger mit Gehbehinderungen von solchen Veranstaltungen ausgeschlossen sind. Die Zugänge zu Ausstellungsräumen waren für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar, es gab überall hohe Schwellen. Speisen und Getränke wurden ausgegeben, aber eine Behindertentoilette wurde nicht angeboten.

Es wird um eine schriftliche Beantwortung des Anliegens gebeten.

Durch Herrn Ibendorf wird angemerkt, dass es im Vorfeld eine Begehung mit Herrn Schersch vom Behindertenbeirat gegeben hat.

Weitere Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern gibt es nicht.

4 Anträge zur Änderung der Tagesordnung

Herr Barten beantragt, die Tagesordnung durch eine dringende Tischvorlage zu ergänzen. Es geht um die Vermietung einer Gewerbeeinheit, die in der kommenden Woche im Hauptausschuss beschlossen werden soll. Eine Neuvermietung ist ab 01.10.2022 vorgesehen, aus diesem Grund muss der Antrag für die baurechtliche Umnutzung zurückgenommen werden.

Weiterhin wird durch Herrn Ibendorf der Antrag gestellt, den TOP 10.5 von der Tagesordnung zu nehmen. Es könnte nicht über eine Vorlage abgestimmt werden, über dessen Inhalt zur Sitzung nichts vorliegt. Der Beschluss bezieht sich auf eine Baugenehmigung, die ebenfalls hier nicht vorliegt.

Herr Joachim weist darauf hin, dass der Antrag zur Aufhebung von der Fraktion kam und deshalb nicht von anderen Fraktionen abgewählt werden kann. Dies ist unzulässig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tischvorlage unter Tagesordnungspunkt 10.12 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung

Herr Dr. Hornickel beantragt 7 Änderungen (**fett, kursiv**) der vorliegenden Niederschrift vom 23.06.2022. Der Bürgermeister lässt über jeden Punkt abstimmen.

1. auf Seite 4 werden die Absätze 2 und 3 zu TOP 2 wie folgt gefasst:

„Nach der Begehung im Strandweg am 25.05.2022 **habe** der Petitionsausschuss dem Amt und dem Landkreis **vorgeschlagen**, ihre Rechtsauffassung zur Öffentlichkeit der Straße zu überdenken. Herr Bittl vom Landkreis **sei** beauftragt **worden**, alle Informationen zur Sachlage einzuholen. Das Auflegen eines B-Planes sei erst sinnvoll, wenn auf dem Rechtsweg geklärt **ist**, ob es sich bei der Ringstraße um eine öffentliche Straße handelt.

Bislang galt **für das Amt** die Auflage eines B-Planes als das einzig mögliche Mittel, die Anwohner der Ringstraße (Strandweg) zu unterstützen. Daher ist es für einige Gemeindevertreter nicht verständlich, warum dieser TOP nun von der Tagesordnung genommen werden soll.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	3	3

2. auf Seite 5 wird im letzten Anstrich zu TOP 3, Bericht des Bürgermeisters, das Wort „*Schulerweiterung*“ durch den Ausdruck „**Planung des Schulcampus**“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	4

3. auf Seite 5 wird der 3. Absatz zu TOP 3, Bericht des Bürgermeisters, wie folgt gefasst:

Herr Dr. Hornickel bringt ... beanstandet **hat**.
Der Bürgermeister zitiert **aus der Schweriner Kommentierung der Kommunalverfassung M-V zu § 33 Absatz 2 aus RZ 9** („auch die ... andauern lässt.“)

Daraufhin stellt Herr Dr. Hornickel fest, dass nunmehr - ggf. als neuer Tagesordnungspunkt - über eine Klage der Gemeindevertretung nach § 33 Absatz 2 Satz 3 KV M-V zu braten sei. Der Bürgermeister lehnt dies ab, da ein solcher Antrag bereits unter TOP 2 hätte gestellt werden müssen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	7

4. auf Seite 5 zu TOP 3, Bericht des Bürgermeisters, wird der letzte Absatz wie folgt gefasst:

„Herr Dr. Hornickel stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, umgehend eine Klage der Gemeindevertretung nach § 33 Absatz 2 Satz 3 KV M-V zu beraten. Der Bürgermeister lässt zum Antrag abstimmen. Mit 5 Ja-Stimmen zu 6 Nein-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.
Herr Dr. Hornickel stellt nunmehr den Antrag zur Geschäftsordnung, die Sitzung zu unterbrechen. Der Bürgermeister lässt auch darüber abstimmen. Mit 5 Ja-Stimmen zu 6 Nein-Stimmen wird auch dieser Antrag abgelehnt. Herr Dr. Hornickel verlässt den Sitzungsraum.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	7

5. auf Seite 6 zu TOP 3 Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt, wird der gesamte Text zu den Äußerungen von Herrn Harbrecht ab „*Die Gemeindevertreter ..*“ bis Seite 7 „*..., was genau das Schulprojekt beinhaltet.*“ in den **Konjunktiv** gesetzt.

Siehe auch dazu: Protokollkontrolle zur Sitzung vom 01.12.2022

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	1	6

6. auf Seite 7 wird im letzten (dritten) Anstrich zu den Ausführungen von Herrn Joachim der Ausdruck „*Projektmanager*“ bzw. „*Manager*“ durch „**Projektsteuerer**“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	7

7. auf Seite 7 wird der Absatz zu TOP 3, Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales, wie folgt gefasst:

„Die bisherige Planung für **den Schulcampus** sieht **nicht nur** eine Doppelnutzung der Aula und Mensa vor. Diese Räume sollen **insbesondere** auch für Kulturveranstaltungen nutzbar sein. **Beim Campus geht es in allem Bereichen darum, Doppelnutzung zu ermöglichen, soweit es sich anbietet. Nur so können die**

notwendigen Fördermittel eingeworben werden.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	6

Weitere Anträge zum Protokoll liegen nicht vor. Mit den genannten Änderungen ist das Protokoll gebilligt.

6 Protokollkontrolle

Zum Inhalt der Protokollkontrolle gibt es keine Fragen und Anmerkungen.

Es wird darum gebeten, die Tabelle zukünftig im Hochformat einzustellen, damit die Ansicht auf dem iPad optimal funktioniert.

Von Herrn Ibendorf wird die Protokollkontrolle als von der Verwaltung „gut gemacht“ bezeichnet.

7 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Gemeindevertretersitzung

Auf der 19. öffentlichen/nichtöffentlichen Gemeindevertretersitzung Elmenhorst/Lichtenhagen am 23.06.2022 wurden in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

VO/BV/20-013/2022

Verkauf des in der Gemarkung Lichtenhagen Flur 1 gelegenen Flurstücks 37/2

VO/BV/20-018/2022

Verkauf einer Teilfläche aus dem in der Gemarkung Elmenhorst Flur 4 gelegenen Flurstücks 257

8 Wahl eines neuen Mitgliedes in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt

Da Herr Erdmann aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr für die Tätigkeit im Bauausschuss zur Verfügung steht, ist eine Neubesetzung erforderlich. An dieser Stelle wünscht Herr Barten gute Besserung und alles Gute für Herrn Erdmann.

Herr Harbrecht schlägt vor, den frei gewordenen Sitz im Bauausschuss mit Herrn Wolfgang Schultz zu besetzen.

Herr Gotham stimmt dem zu, regt allerdings an, die Zusammensetzung der Ausschüsse generell einmal zu prüfen. Nach seiner Auffassung müssen die

Fraktionen und Wählergruppen im Verhältnis zu ihren Stimmen in der Gemeindevertretung in Ausschüssen tätig sein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Wolfgang Schultz in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Elmenhorst/Lichtenhagen zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

9 Informationsvorlagen

9.1 Information zum Sachstand Stellplatzsatzung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen

IV/BV/20-054/2022

Durch Herr Barten wird die Satzung kurz erläutert. Sie besitzt inzwischen Rechtskraft und wird auch dementsprechend angewendet.

9.2 Information zum Projektstand "Grünes Klassenzimmer"

IV/OS/20-057/2022

Der Beschluss zur Einrichtung eines „Grünen Klassenzimmers“ liegt seit längerem vor. Die Ergebnisse der Umsetzung sind bisher nicht zufriedenstellend.

Das Amt arbeitet daran, hier eine Lösung zu finden. Die Frage, ob ein neuer oder ein gebrauchter Container eingesetzt wird, ist noch offen. Eine Planung ist erforderlich, und diese kostet auch Geld. Dieses Geld war für den Haushalt 2022 auch nicht eingeplant.

Herr Joachim schlägt vor, auf dieser Fläche zunächst Rasen einzusäen, damit schon eine grobe Befestigung erfolgt.

Dies ist nach Aussage von Herrn Barten mit dem Bauhof bereits abgestimmt.

Frau Ortmann bestätigt nochmals, dass der Beschluss damals so gefasst wurde, dass, wenn kein Geld im Haushalt 2022 zur Verfügung steht, das Vorhaben auf das Jahr 2023 verschoben wird.

9.3 Information zum Stand der Umsetzung von Beschluss 98-18/22 "Fläche für den Bildungs-und Kulturcampus"

IV/BV/20-055/2022

Der Bürgermeter berichtet über die stattgefundenen Termine im Amt Warnow-

West sowie mit der Kirchenkreisverwaltung. Die Kirchgemeinde hat noch keine Entscheidung zum Standort getroffen. Herr Barten bleibt in Kontakt.

Die Gemeindevertreter fordern, dass sie bei Ergebnissen sofort informiert werden möchten, Herr Barten sichert dies zu.

9.4 Information zum Stand der Umsetzung von Beschluss 100-18/22 "Beschluss Projektsteuerer"

IV/BV/20-056/2022

Herr Barten informiert, dass die Voraussetzungen für den Einsatz eines Projektsteuerers zurzeit geschaffen werden. Die Umsetzung erfolgt, wenn die Grundstücksfrage geklärt und die Fläche von der Gemeinde gekauft ist.

10 Beschlussvorlagen

10.1 Beschluss der zweiten Änderung der Geschäftsordnung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen

VO/LV/20-021/2022

Zum Tagesordnungspunkt stellt Herr Dr. Hornickel folgenden schriftlichen Antrag:

1. § 13 Absatz 2 Seite 2 wird nicht gestrichen, sondern wie folgt neu gefasst:
„Darüber hin wird sie zugleich den Gemeindevertretern per E-Mail übersandt.“
2. In § 13 Absatz 4 der zu beschließenden Neufassung werden in Satz 2 die Wörter „sieben Arbeitstage nach“ ersetzt durch „zwei Wochen nach Übersendung an die Gemeindevertreter und“. Nach dem Wort „schriftlich“ werden ein Komma und die Wörter „durch E-Mail“ eingefügt.
3. § 14 Absatz 4 wird gestrichen.

Herr Ibendorf spricht sich dafür aus, die Entscheidung zu vertagen.

Beschluss:

Der Bürgermeister lässt darüber abstimmen, ob dieser Punkt vertagt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

10.2 Anträge der CDU-Fraktion zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf

Lichtenhagen - Beschluss Nr. 1

VO/BV/20-022/2022

Herr Harbrecht begründet die Anträge seiner Fraktion und erläutert die Vorschläge. Ihnen ist wichtig, dass jedes einzelne Objekt bekannt wird und in welchem Zeitraum die Dinge abgearbeitet werden sollen. Die Gemeindevertretung sollte beschließen, wo die Prioritäten liegen mit klaren Formulierungen. Aus den Anträge ergibt sich, dass die Fraktion eine Finanzierung gesichert haben möchte. Eine grobe Kostenschätzung reicht hier nicht aus. Wenn letztendlich nur 5 ha. zur Verfügung stehen und wir nicht alle Maßnahmen unterbringen können, wo soll dann die Teilung entstehen. Wir benötigen alle Gebäude.

Herr Joachim ist über das Einbringen der Vorlagen erfreut, weist jedoch darauf hin, dass es im Moment noch nicht möglich ist, alles genau zu präzisieren. Die Anträge seien zu früh gestellt, zunächst ist die Grundstückangelegenheit zu klären. Er spricht sich dafür aus, diese Beschlüsse heute noch nicht zu fassen.

Herr Prof. Vogel hält dem entgegen, dass die vorliegenden Beschlüsse ein klares Programm darstellen, wie die Probleme gelöst werden könnten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt folgende Objekte auf dem Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen zu entwickeln bzw. zu errichten.

1. Eine Grundschule mit Hortanbindung
2. Eine Sporthalle
3. Eine Kita
4. Ein Kulturzentrum
5. Ein Sportplatz mit Sozialtrakt
6. Erschließung des Geländes mit Straßenbau, Wendehammer und Parkplatz mit Bushaltestelle
7. Grünausgleich

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	8	4

10.3 Anträge der CDU- Fraktion zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen - Beschluss Nr. 2

VO/BV/20-023/2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt nach folgenden Prioritäten den Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen zu entwickeln bzw. zu errichten.

1. Erschließung des Geländes mit Straßenbau, Wendehammer und Parkplatz mit Bushaltestelle

2. Grundschulneubau mit Hortanbindung
3. Sporthalle
4. Kita
5. Kulturzentrum
6. Sportplatz mit Sozialtrakt
7. Grünausgleich

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	8	4

10.4 Anträge der CDU-Fraktion zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen - Beschluss Nr. 3

VO/BV/20-024/2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt auf der Grundlage der beschlossenen Prioritäten zum Bildungs- und Kulturcampus im Dorf Lichtenhagen einen Finanzplan in Jahresscheiben zu erstellen.

Dieser enthält die Kosten für die einzelnen, zu errichtenden Objekte auf dem Gelände des Campus, zuzüglich:

1. Kosten für den Flächennutzungsplan
2. Kosten für den Flächenerwerb oder Nutzung
3. Kosten für den Bebauungsplan
4. Kosten für die Erschließung, einschließlich der Änderung der Vorflut der weiterhin genutzten landwirtschaftlichen Fläche
5. Kosten für den Umweltausgleich
6. Kosten für den Projektmanager

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	8	1

10.5 Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses zum alten Schulstandort

VO/BV/20-053/2022

Der Beschlussvorschlag wurde von der Wählergruppe eingereicht. Herr Grimnitz erläutert, dass es darum geht, den Vorgang zu bereinigen und es im Vordergrund stehen soll, sich nun auf den neuen Standort zu konzentrieren.

Herr Gotham kontert, dass damit die Baugenehmigung nicht aufgehoben werden kann, er hält den ganzen Campus für eine Illusion.

Herr Joachim hält den Beschluss für nicht notwendig. Falls etwas schiefgehen sollte, kann die bestehende Baugenehmigung durch den Landkreis auch geändert werden. Die Gemeinde sollte im Moment nur keinen Gebrauch von der

Baugenehmigung machen.

Von Frau Ortmann kommt der Hinweis, dass es nur darum geht, eine eindeutige Entscheidung zu treffen. Wenn wir auf die Baugenehmigung zurückgreifen müssen, ist eine umfangreiche Umplanung erforderlich. Um einen sauberen Abschluss zu haben, sollte die Gemeindevertretung diesen Beschluss aufheben.

Es kommt der Einwand, dass zur Aufhebung eines Beschlusses der ursprüngliche Beschlussinhalt vorgelegt werden muss.

Beschluss:

Die Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt:

1. Der Beschluss zur Vorbereitung der Erweiterungsmaßnahmen für die Kita- und Schulstandorte (VO/BV/20-0729/2016) Grundschule Lichtenhagen, Dorfstraße 40, 18107 Lichtenhagen (Bauantrag) wird aufgehoben.

2. Von der durch die Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen beantragte Baugenehmigung vom 18.12.2019 wird kein Gebrauch gemacht.

Es erfolgt eine namentliche Abstimmung:

Bernd Tietbühl	nein
Nils Ibendorf	nein
Lars Gotham	nein
Dr. Hartmut Hornickel	ja
Torsten Lange	ja
Christian Joachim	ja
Burkhard May	ja
Uwe Barten	nein
Eckhard Rosenkranz	ja
Lars Rosenkranz	ja
Ulf Grimnitz	ja
Edeltraut Ortmann	ja
Horst Harbrecht	nein
Karl-Heinz Meus	nein
Prof. Dr. Christian Vogel	nein

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	7	0

10.6 Vergabe eines Straßennamens für den Bebauungsplan Nr. 22 Wohngebiet Evershäger Weg in Lichtenhagen

VO/OS/20-026/2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Vergabe des folgenden Straßennamens für die Erschließungsstraße des B-Plangebietes Nr. 22 Wohngebiet Evershäger Weg in Lichtenhagen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	2

10.7 Beschluss einer neuen Nutzungs- und Entgeltordnung für das Gemeindezentrum Elmenhorst.

VO/BV/20-015/2022-01

In allen Ausschüssen der Gemeinde ist die Nutzungs- und Entgeltordnung behandelt worden. Herr Dr. Hornickel erklärt, dass sich der Sozialausschuss für den Beschluss ausgesprochen hat, jedoch mit einer Vermietung, wie sie im § 3 Absatz 4 genannt ist, nicht einverstanden ist.

Herr Barten informiert, dass eine langfristige Vermietung an das Landesstraßenbauamt Schwerin für die Zeit der Arbeiten an der Ortsumgehung vorgesehen ist.

Es soll sichergestellt werden, dass gerade in der jetzigen Zeit, wo nicht absehbar ist, wie sich die Nebenkosten entwickeln, dass alle entstehenden Kosten durch den Mieter beglichen werden. Im Mietvertrag wird es nach Aussagen von Herrn May und Rücksprache mit dem Amt Warnow-West eine entsprechende Klausel geben, die dies sicherstellt.

Von Herrn Barten kommt der Hinweis, dass die Gemeinde für die langfristige Vermietung 1.000 € pro Monat an Miete einnimmt, die sie sich nicht entgehen lassen kann.

Beschluss:

Die vorliegende Nutzungs- und Entgeltordnung für das Gemeindezentrum Elmenhorst wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

**10.8 Aufstellungsbeschluss B-Plan Nr. 25 Sondergebiet SO
"Freiflächenphotovoltaikanlage am Admannshäger Weg" der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen**

VO/BV/20-039/2022

Herr Barten informiert, dass es Interessenten für diese Photovoltaikanlage gibt, die sich in der Gemeinde vorgestellt haben. Der Hautausschuss hat diesem Beschluss zugestimmt.

Hier ist ein städtebaulicher Vertrag zu schließen, die Kosten übernimmt die Firma Voss. Demzufolge steht dem Aufstellungsbeschluss nichts entgegen.

Es wird von Seiten der Gemeindevertreter darauf hingewiesen, dass eine weitere Infoveranstaltung unbedingt zu empfehlen wäre, damit jeder die Möglichkeit erhält, sich zu äußern.

Herr Harbrecht vertritt die Auffassung, dass eine Beteiligung der Bürger zwingend notwendig ist, und es muss ein ordnungsgemäßes Verfahren geben.

Durch Herrn Grimnitz wird bestätigt, dass das Verfahren ordnungsgemäß durchgeführt wird, der FNP wird neu aufgestellt, eine Änderung ist möglich.

Herr Joachim weist darauf hin, dass das 5.000-ha-Programm nur noch begrenzt nutzbar ist und deshalb eine Beschlussfassung jetzt erforderlich ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt

1. die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 25 Sondergebiet SO,, Freiflächenphotovoltaikanlage am Admannshäger Weg“,
2. Folgendes Planungsziel strebt die Gemeinde mit der Aufstellung an:
 - Festsetzung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zur regenerativen Stromerzeugung,
3. Der Geltungsbereich (Anlage 1) des Bebauungsplanes hat eine Größe von ca. 26 ha wird wie folgt begrenzt:
 - im Norden durch landwirtschaftliche Nutzflächen und zwei Sölle
 - im Osten durch den Admannshäger Weg und das angrenzende Wohngebiet „Ahrensholt“
 - im Süden durch den Admannshäger Weg und landwirtschaftliche Nutzflächen
 - im Westen durch Privatgärten, Grünflächen und landwirtschaftlicher Nutzflächen,
4. der Bürgermeister wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss gemäß §2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen,
5. der Bürgermeister wird beauftragt, einen durch den Vorhabenträger auf seine Kosten zu beantragenden Antrag auf Zielabweichung beim zuständigen Landesministerium einzureichen,
6. die Übernahme aller Kosten für den Bebauungsplan Nr. 25 soll über einen städtebaulichen Vertrag nach § 11 BauGB geregelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	5	1

10.9 Beschluss über den Beitritt zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeit"

VO/OS/20-038/2022

Den Vorschlag zum Beitritt in die Initiative „Lebenswerte Städte“ hat Herr Barten nach einem Artikel in der Zeitschrift „Der Überblick“ eingebracht. Eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h innerhalb unserer Gemeinde wäre

an einigen Stellen angebracht. Ziel ist es, dass die Gemeinde hier selbst über die Geschwindigkeitsbegrenzung entscheidet und nicht die Behörde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Beitritt der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen zur deutschlandweiten Initiative "Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeit".

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	2

10.10 Beschluss über die Neuordnung der Löschwasserversorgung aus dem Trinkwassernetz des WWAV

VO/OS/20-012/2022-01

Der vorliegende Beschluss ist das dritte Mal auf der Tagesordnung und wurde inzwischen in allen Ausschüssen diskutiert.

Herr Dr. Hornickel rügt den Ausschluss der Haftung des Versorgers für fahrlässiges Handeln. Dies gehe zu Lasten der Gemeinde. Mit dem Verweis des Versorgers, den Vertrag nur in der vorliegenden Form abzuschließen, nutze der Versorger seine Monopolstellung zum Nachteil der Gemeinden aus und schade damit dem Gedanken der kommunalen Selbstverwaltung.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird durch die Gemeindevertretung beauftragt und ermächtigt, die Vertragsabwicklungen über die Neuordnung der Löschwasserversorgung aus dem Trinkwassernetz des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes (WWAV) zu führen und abzuschließen.

Des Weiteren beschließt die Gemeinde, dass die im Gemeindeeigentum befindlichen Löschwasserhydranten dem WWAV rückwirkend zum 01.01.2022 übertragen werden. Die Löschwasserhydranten sind dementsprechend aus dem Anlagevermögen auszusondern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	2	1

10.11 Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe Kreisumlage

VO/FV/20-058/2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt eine überplanmäßige Ausgabe im Produktsachkonto 6110.54421 Kreisumlage in Höhe von 134.691,76 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	3

10.12 Aufhebung des Beschlusses VO/BV/20-017/2022 zur baurechtlichen Umnutzung der Gewerbeeinheit im Gewerbehof 1 in ein Eiscafé mit Verkaufsfläche.

VO/BV/20-060/2022

Herr Barten erläutert nochmals die Dringlichkeit, diesen Beschluss aufzuheben. Eine Neuvermietung ist ab 01.10.2022 für dieses Objekt vorgesehen. Der entsprechende Beschluss soll im Hauptausschuss am 29.09.2022 gefasst werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufhebung des Beschlusses VO/BV/20-017/2022 zur baurechtlichen Umnutzung der Gewerbeeinheit im Gewerbehof 1 in ein Eiscafé mit Verkaufsfläche.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

Vorsitz:

Schriftführung:

Uwe Barten

Kerstin Ulrich